

AEK: Positive Entwicklung im mitteldeutschen Raum fortgesetzt

Die AEK GmbH hat im Jahr 2010 ihre Aktivitäten der Akquise und Auftragsgewinnung erfolgreich auf Industrie-Kunden im mitteldeutschen Bereich fokussiert. Damit wurde ein erster Schritt im schwierigen wirtschaftlichen Jahr 2010 mit dem Aufbau des Industriemontagezweiges vollzogen.

Nach ersten Erfahrungen im Bereich der Industriemontage 2008/2009 und einem erfolgreich abgeschlossenen Projekt der AEK zur Leit-systemablösung bei Linde, kam es zu mehreren Nachfolgeprojekten für Linde: So erfolgten Nachrüstungen im Bereich der Schaltschränke sowie Ermeto-Verrohrungen und Umschlussarbeiten bei laufender Anlage. „Diese Arbeiten wurden zur vollsten Zufriedenheit für den Kunden abgewickelt“, freut sich AEK-Projektleiter Mark Leßmann. „Dies sehen wir als ersten Erfolg, da es im ostdeutschen Chemiedreieck rund um die Standorte Leuna, Bitterfeld und Schkopau ebenfalls gestandene Industriedienstleister gibt, die schon jahrelang mit Linde zusammen arbeiten.“

Projekte für Linde und Vinnolit

Desweiteren konnten Projekte des Mutterhauses für Linde Leuna (Errichtung einer HE-Nachreinigungsanlage) realisiert werden. Der 2009 aufgebaute Kontakt vor Ort in Schkopau mit der Firma Vinnolit kam ebenfalls zum Tragen: So konnte eine KNAUP- und eine Absackanlage elektrisch installiert und in Betrieb genommen werden. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit den externen Instandhaltungsfirmen, die für die Anlage in Schkopau zuständig waren, konnte durch fachliche Kompetenz und optimale Montageausführung die Basis für eine weitere Zusammenarbeit gelegt werden. Vinnolit war mit der Ausführung und

Kommunikation des Vor-Ort-Montagepersonals sehr zufrieden, was der AEK in Folge diverse Kleinaufträge einbrachte.

Aroma- und Duftstoff-Hersteller ist neuer Hauptkunde

Zu einem unseren neuen Hauptkunden entwickelte sich die Firma Bell Flavors & Fragrances, ein namhafter Hersteller für Aroma- und Duftstoffe. Bis zum Jahresende erfolgt derzeit noch die Errichtung einer Wasseraufbereitungsanlage, welche in Teilabschnitten bei reibungslosem Produktionsprozess umgeschlossen wird. Außerdem die Neuinstallation einer Kleinmischungsanlage unter der Gefährdungsbetrachtung der Ex-Zonen 1 und 2. „AEK konnte bei Bell Flavors & Fragrances zwar nicht jeden Auftrag gewinnen, jedoch sind wir in allen Projekten dabei gewesen, die den Bereich der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik abdecken, sowie bei der Abwicklung und Realisierung von Sonderregelungen – Ablösung, Tausch und Inbetriebnahme von Kraftverteilungen“, erklärt Mark Leßmann.

Hohe Kundenzufriedenheit

Der AEK-Projektleiter zieht zufrieden Bilanz: „Die AEK realisierte alle Projekte mit sehr hoher Kundenzufriedenheit!“ Dies ist in erster Linie auf das „Montageteam Mitteldeutschland um Mark Leßmann“ zurückzuführen, das im direkten Kundenkontakt stand. Somit konnten zusätzliche Wünsche und Änderungen des Kunden immer direkt und in Absprache mit dem Projektleiter kurzfristig ausgeführt werden. Alle Projekte wurden mit einem positiven wirtschaftlichen Ergebnis abgerechnet.